

Wut / Unverständnis bzgl mancher Eltern- Kennt ihr das?

Beitrag von „Schantalle“ vom 9. September 2016 14:45

Zitat von Claudius

Wenn Kinder von ihren Eltern kein Essen bekommen, liegt wohl ohne Zweifel eine Kindeswohlgefährdung vor und das Jugendamt muss handeln.

...

Wenn ein Kind nichts zu Essen bekommt natürlich schon, ohne Essen lebt sichs schlecht. Ich meine aber ohne Frühstück in die Schule, vormittags ne Tüte Chips, nachmittags Kuchen, abends Toast mit Nutella.

Und wenn eine Stiftung das Problem erkennt und spendiert Frühstück sage ich "super" und manch anderer "och nö, das müssen doch die Eltern lernen." Ja, müssten sie, ich dokumentiere das ja auch fürs Amt und trotzdem brauchts in der Zwischenzeit gesundes Essen. Macht ja auch grantig, leerer Magen.

Bei uns sind fast alle Schüler zu fett oder zu dünn. Ich sage bewusst nicht adipös, wenn Kinder beim gehen auf ebenem Boden schnaufen. Kindeswohl letztlich auch da gefährdet, aber niemand kann eine bessere Welt zaubern.

Apropos, man müsste mal aufhören zu rauchen 